



Verschwindende Schönheit

Ukrainische Brautkronen in Fotografien
von Olena Afanasenko u. Olena Pochtarova

Sonderausstellung: **24.05.2024 bis 24.09.2024**

Mit der **Ausstellung "Verschwindende Schönheit"** - Ukrainische Brautkronen in Fotografien von Olena Afanasenko und Olena Pochtarova ist das Thema „Hochzeit“ auch außerhalb der vielen Trauungen auf Burg Mylau erlebbar. Mit einer **Vernissage am 25.05.2024 um 18.00 Uhr** wird die Ausstellung eröffnet, die dann **bis zum 24.09.2024** besucht werden kann.

Olena Afanasenko hat die Traditionen der ukrainischen Tracht in den östlichen Regionen des Landes erforscht und dokumentiert. Gleichzeitig erlernte sie die Kunst, traditionellen Haarschmuck herzustellen. Bei ihrer Flucht nach Kriegsbeginn konnte sie nur Teile ihrer Forschungsarbeit mitnehmen. Sie präsentiert in der Ausstellung historische Fotografien, Trachtenteile und vor allem die wunderbaren Blütenkränze der ukrainischen Frauentrachten. **Olena Pochtarova** fotografierte junge, moderne Frauen in historischen Trachten und schuf berührende, zeitlose Porträts der so starken Frauen der Ukraine.

Beide Ausstellungsteile ergänzen und befruchten sich auf eine besondere Weise und geben einen überraschenden Einblick in eine unbekannte und doch so nahe Welt. Vom Museum Burg Mylau werden den historischen Hochzeitsfotos aus der Ukraine nun wiederum historische Fotografien von Brautpaaren aus der Region gegenübergestellt - und so vor allem die Gemeinsamkeiten betont.

Für die Besucherinnen und Besucher bietet die Ausstellung eine besondere Möglichkeit, die unbekannteren Traditionen, die Schönheit und den Reichtum der Ukraine kennenzulernen, zur Vernissage mit den Künstlerinnen ins Gespräch zu kommen und in einem **Workshop am 24.07.2024** die verschiedenen Möglichkeiten, ein traditionelles Kopftuch zu binden, selbst auszuprobieren.

Vielen Dank an das Textilmuseum Helmbrechts, von dem die Ausstellung übernommen wurde.

Eintritt ist im Museumseintritt enthalten.